

Sudan: Tote nach Protesten gegen Militär

Khartum. Mindestens zwei Demonstranten sind erschossen worden, als Einsatzkräfte am Montag im Sudan gegen erneute Massenproteste vorgingen. Gefordert wurde die Freilassung von Gefangenen und die Beendigung der Militärherrschaft, wie *Reuters* am Montag abend meldete. Zehntausende gingen in der Hauptstadt Khartum und im ganzen Sudan auf die Straße, um gegen den Militärputsch zu demonstrieren – eine der größten Demonstrationen seit fast einem Monat. Insgesamt wurden bei den Protesten seit dem 25. Oktober nach Angaben des Sudanesischen Ärztekomitees mindestens 80 Menschen getötet. Eine Gruppe von Anwälten erklärte vergangene Woche, dass mehr als 100 politische Gefangene ohne Anklage festgehalten werden. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/420780.sudan-tote-nach-protesten-gegen-militaer.html>